

Verehrte Gratis-Abo Leser

Bevor wir wie gewohnt ein paar aktuelle oder wichtige Themen kurz beleuchten, möchten wir Sie gleich am Anfang des Editorials auf die bereits angekündigte Neuerung in der WIRTSCHAFTSINFORMATION hinweisen: **KRYPTOS auf dem Vormarsch... und damit Neuaufnahme dieses Investitions-Bereiches in die WI-Ausgaben, mit regelmässigen (jede dritte Ausgabe) und spannenden Berichterstattungen unseres ausgewiesenen Krypto-Spezialisten.** Sind Sie interessiert? **Dann beachten Sie unbedingt auch die beiden Seiten 11 und 12 der vorliegenden Ausgabe, wo die erste „Exkursion“ zu diesem Börsen-Thema beginnt.** Falls Sie dazu Fragen oder Feedbacks haben, stehen wir gerne zu Ihrer Verfügung.

Ob eine Krypto-Währung dereinst auch Einzug in unser WI OUTPERFORMANCE PORTFOLIO findet, lassen wir noch offen. **Im Moment sind wir mit der erarbeiteten, manchmal durch „Limiten-Jonglage“ beinahe „erkämpften“ Gesamt-Performance von +18.8% (per 09.11.2021) sehr zufrieden.** Einzelne erfreuliche Gewinn-Realisationen, zwei Joker-Neuinvestments mit hoher Zwischen-Performance sowie weitere Wachstums-Stories tragen zu diesem positiven Boxenstopp bei. Wie wohl in jedem diversifizierten Portfolio gibt es auch bei uns noch ein paar „hängengebliebene“ Aktien-Investments, welche aber über ein lukratives Nachhol-Potenzial verfügen... im besten Fall noch im laufenden Jahr 2021, ansonsten dann im kommenden Jahr; im Musterportfolio haben wir in der Regel ja keinen kurzen Anlagehorizont, sodass sich die Performance gut verteilt anreichern lässt. Auch neue Anlage-Ideen stecken immer im Köcher, meist ist es aber eine Frage des Timings oder aktuell der eher etwas unsicheren Börsenlage. Bis dato ignorieren die meisten Börsenplätze jegliche Gefahrenherde. **Dies ist mit ein Grund, weshalb wir den Portfolio-Barbestand mit rund 22% ausserordentlich hoch ausweisen und vorerst auch so beibehalten.** Wir stehen mit dieser Liquidität aber „Gewehr bei Fuss“, entweder für Investitionen bei einer gesamtheitlichen und grösseren Börsenkorrektur – wovon wir eher nicht ausgehen – oder situativ bei übertriebenen Kursrückschlägen einzelner Aktien. Wir geben an dieser Stelle noch zu bedenken, dass es sich bei unserem Musterdepot um ein reines Aktien-Portfolio handelt, welches sich kaum mit der Asset-Allocation in einem diversifizierten Anlage-Depot vergleichen lässt. Wir hoffen, die Pace halten und vielleicht noch in den +20%-Bereich vorstossen zu können.

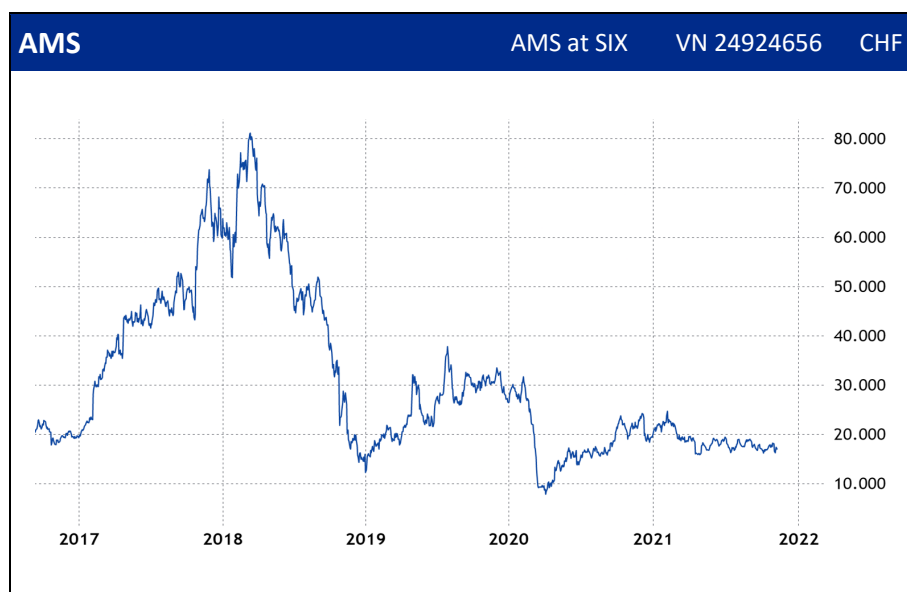
Ansonsten scheinen sich die Kernprobleme von Menschen und Märkten zu akzentuieren. Mindestens ist noch keine echte Entspannung bei der Energiekrise, der Inflation, den Lieferketten-Ausfällen, dem Nachschub einzelner Rohstoffe und schon gar nicht bei den surrealen Klima-Diskussionen bzw. CO₂-Baustellen sichtbar! Auch an vielen Immobilienmärkten sind die Preise – oder die Schulden – längst viel höher geklettert als anlässlich früherer Spekulationsblasen. **Ist alles nur vorübergehend?** Zuversichtlich bleiben wir für China. Viele Spannungen werden künstlich geschürt und auf Erschütterungen am chinesischen Aktienmarkt folgten stets starke Kurserholungen. **Es bleibt +/- spannend...**

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg mit dem Gratis-Abo der WIRTSCHAFTSINFORMATION!

AMS: Breites Meinungs-Spektrum braucht Nerven!

Die einen schiessen laufend mit „scharfer“ Munition oder auch nur viel warmer Luft gegen den Chip- und Lichtkonzern AMS OSRAM. Die anderen, zu welchen auch wir uns zählen, fokussieren auf Fakten und qualitative Perspektiven. Eine wie gewohnt hervorragende und äusserst detaillierte Studie hat kürzlich die ZKB publiziert. Unter dem Strich untermauert der Investment-Case unsere langjährige Meinung klar... leider sprechen die Kurse (immer noch) eine andere Sprache, nicht zuletzt wegen dem Ausblick für das vierte Quartal 2021. Der Reihe nach: **Für das dritte Quartal hat AMS OSRAM mehr Umsatz und Gewinn gemacht, als von den meisten Analysten erwartet.** Der Umsatz stieg um +6% auf USD 1.52 Mrd., der um Sonderfaktoren bereinigte Betriebsgewinn (EBIT) verbesserte sich auf USD 157 Mio., nach USD 63 Mio. vor Jahresfrist. Nicht berücksichtigt sind dabei allerdings die Kosten für die OSRAM-Akquise, deren Integration sowie andere Aufwendungen. Bereinigt um diese Kosten kommt AMS OSRAM auf einen Betriebsgewinn von USD 97 Mio., nach einem operativen Verlust von USD 94 Mio. im Vorjahr. Ganz unter dem Strich verbleibt ein Verlust von USD 48 Mio., ggü. einem Defizit von rund USD 144 Mio. im Vorjahresquartal; auch hier eine immerhin erfreuliche Verbesserung! **Dass auch AMS OSRAM mit Lieferengpässen zu kämpfen hat, liegt auf der Hand und damit begründen sich primär auch die prognostizierten „Bremsspuren“ für das laufende Schlussquartal.** Mit Preiserhöhungen wird versucht, einen Teil wettzumachen.

Trotz allen „Unkenrufen“ hat die kombinierte Gruppe eine starke Markt-Positionierung, sei es bei optischen Systemlösungen für Automobile, Smartphones oder auch bei industriellen Anwendungen. AMS ist führend in den meisten relevanten Technologien für 3D-Sensordlösungen und optischen Modulen. OSRAM ist führend bei Lichtquellen und die klare Nummer 1 im Automobilmarkt. **Viele dieser Märkte wachsen in den nächsten Jahren rasant. Die Aktie ist unterbewertet. Wir halten am Kursziel von CHF 26 fest!**



AMS ist an der SIX Swiss Exchange unter dem Symbol AMS kotiert, die Valoren-Nummer lautet 24'924'656, letzter Kurs ca. CHF 17.01.

Lesen Sie heute in der Premium-Ausgabe: „[hier bestellen](#)“

- LANDIS+GYR
- VIFOR PHARMA
- COSMO PHARMA
- OC OERLIKON
- ADDEX
- ZURICH
- BKW: Verkauft mit +144%!
- HOLCIM
- CLARIANT
- CREDIT SUISSE
- DUFRY
- PING AN HEALTHCARE
- VARTA
- MINENAKTIEN
- **NEU:** KRYPTOS ab sofort neu in der WIRTSCHAFTSINFORMATION!
- GLENCORE
- COMMERCE RESOURCES

Nächste Ausgabe: 25. November 2021